



Pressemitteilung

Eckhardt Rehberg

Mitglied des Deutschen Bundestages
Mitglied des Haushaltsausschusses
Vorsitzender der Landesgruppe
Mecklenburg-Vorpommern

Platz der Republik 1 · 11011 Berlin

☎ (030) 227 - 75613

📠 (030) 227 - 76570

✉ eckhardt.rehberg@bundestag.de

🌐 www.eckhardt-rehberg.de

Berlin, 30. Juni 2016

Eckhardt Rehberg: Bund steht zu Rostocker Hafen - Ausbau der Strecke Kavelstorf-Seehafen Rostock und Berlin-Dresden kommt

Eckhardt Rehberg, Vorsitzender der Landesgruppe Mecklenburg-Vorpommern und haushaltspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion zeigt sich erfreut über die Kooperationsvereinbarung zwischen der Hafen-Entwicklungsgesellschaft Rostock und DB Schenker bis 2024.

Wie er mitteilt, ist die Finanzierung des Ausbaus der Strecke ABS Kavelstorf-Rostock Seehafen auf 25 t Achslast durch die Aufnahme in das Sofortprogramm Schienenhinterlandverkehr II durch den Bund gesichert. Nach Informationen der Bundesregierung werden im Rahmen dieser Maßnahme sechs neue Durchlässe – Bauwerke, bei denen die Gleisanlagen z. B. über Entwässerungseinrichtungen und Bäche geführt werden – auf der Strecke zwischen Kavelstorf und Rostock-Seehafen für Achslasten bis zu 25 Tonnen ertüchtigt. Damit wird die Strecke Rostock Seehafen bis in den Großraum Berlin durchgängig mit 25 t-Radsatzlast befahrbar sein. Für die Durchlässe wird aktuell die Entwurfsplanung erarbeitet. Die Strecke Berlin-Dresden befindet sich im Ausbau und soll bis 2020 für Geschwindigkeiten bis zu 200 km/h ausgebaut und mit europäischen Zugsicherungs- und Steuerungssystem ETCS ausgestattet werden. Bereits am 1. Juni begannen die Bauarbeiten auf dem 73 Kilometer langen Mittelabschnitt von Wünsdorf bis Hohenleipisch. Eckhardt Rehberg abschließend: „Ich bin zuversichtlich, dass der Zeitplan gehalten wird und damit der Schienenverkehr weiterhin Motor für den Hafen Rostock bleibt.“